

Vertretungsstunden (in fremden Klassen)

Beitrag von „7291“ vom 30. Januar 2024 18:56

Hallo,

ich bin nun am Ende meines Studiums angelangt und arbeite vor dem Ref an einer Grundschule.

Leider habe ich viele schlechte Erfahrungen mit Vertretungsunterricht gesammelt. Die SuS nehmen mich nicht wirklich ernst und sind laut. Dann gehe ich mit Kopfschmerzen und Zweifeln nach Hause.. Im Studium habe ich oft Unterricht gehalten, wo aber die Klassenlehrerin hinten mit drin saß. Dann hat das alles gut funktioniert und es war meistens ruhig.

Ich denke es ist ein Stück weit normal, schließlich bin ich nicht die gewohnte Klassenlehrkraft und es ist eine Ausnahmesituation. Ich kenne oft auch die Namen der SuS nicht, sodass ich keinen Zugang finde. Trotzdem verunsichert mich das sehr und es lässt mich an meiner Lehrerpersönlichkeit zweifeln.

Nun würde ich gerne wissen, was eure Erfahrungen dazu sind? Wie würdet ihr die Situation einschätzen? Ist es naiv zu denken, dass ich als Klassenlehrerin mit meiner eigenen Klasse sie ein Stück weit (automatisch) unter Kontrolle habe? Also durch die Rolle als Klassenlehrkraft?